PERSPEKTIEFE 27, DEZEMBER 2011

Freiheit und Demokratie

Liebe Leserinnen und Leser,

das „protestantische Prinzip“ setzt beim Individuum an. Weil Freiheit jedem Einzelnen von Gott geschenkt und nicht eine zu erbringende Leistung des Menschen ist, kann und soll jeder Einzelne Verantwortung in und für die Gesellschaft tragen. Dieses Prinzip scheint gegenwärtig im „säkularen Kleide“ in den großen zivilen Bewegungen, wie etwa der Occupy-Bewegung, wieder zu wachsen. Nicht die Parlamentsäle, sondern der öffentliche Raum – real oder virtuell – werden zum Austragungsort von Auseinandersetzungen, die die Gesellschaft im Kern beschäftigt. Was ist davon im Kontext einer Netz-, aber doch repräsentativ gegliederten Demokratie zu halten? Wo liegen die Chancen? Wo die Gefährdungen? Wenn man bedenkt, dass ja auch die Masse der Individuen nicht einfach per se recht hat. Unter dem Titel „Freiheit und Demokratie“ widmet sich diese Ausgabe von Perspektive diesem Problemzusammenhang.

Ich wünsche Ihnen eine interessante Lektüre.

Ihr Christian Schwindt

Hier können Sie die Perspektiefe Nr. 27 herunterladen

Perspektiefe 27, Dezember 2011

Keine News in dieser Ansicht.

PERSPEKTIEFE ONLINE

Info-Abo

Aktuelles per E-Mail

☐Ich bestelle den dreimal jährlich erscheinenden, kostenlosen Newsletter PERSPEKTIEFE.

E-Mail-Adresse eingeben:

Bitte geben Sie hier das Wort ein, das im Bild angezeigt wird. Dies dient der Spam-Abwehr.

Wenn Sie das Wort nicht lesen können, **bitte hier klicken**.

Bestellung abschicken

Um ein bereits bestehendes Info-Abo zu bearbeiten oder zu kündigen klicken Sie bitte **hier**.

Schutz Ihrer Daten

Archiv

PERSPEKTIEFE 62, APRIL 2024
THEMA: Zuhause in Europa (62/2024)link

PERSPEKTIEFE 61, DEZEMBER 2023
THEMA: Zukunftsbilder junger Menschen (61/2023)link

PERSPEKTIEFE 60, SEPTEMBER 2023
Thema: Umwelt und Mensch (60/2023)link

WEITERE AUSGABEN

© 2023 - Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung der EKHN